



Entdeckungsreise durch ein vielfältiges Land

Individuelle Erlebnisreise mit Schwerpunkt Natur, Kultur und Menschen

Marokko oder «Mahreb el Aksa», wie es bei den Arabern genannt wird, fasziniert als vielfältiges Reiseland. Nebst den kulturellen Sehenswürdigkeiten, den orientalischen Traditionen und den vielfältigen Naturschönheiten, gibt es hier auch pulsierende Königsstädte wie Marrakesch und Fes zu entdecken. Die Privatrundreise mit einem einheimischen Driverguide ermöglicht Ihnen, all diese Facetten intensiv zu erleben und so einen umfassenden Einblick in das spannende Land zu erhalten. Auf verschiedenen Spaziergängen und kleinen Wanderungen kommen Sie den Leuten näher.

AUF EINEN BLICK

 15 Tage

 ab CHF 2'250.-

 Natur & Kultur aktiv

 Individualreise

 Englisch- oder französischsprachender Driverguide



- Besuch der «Perle des Orients» – Marrakesch
- Wüstenfahrt durch den Süden mit Übernachtung in einem Wüstenzelt
- Eine der schönsten Landschaften finden Sie im Dadestal mit der Schlucht Todra
- Die Fahrt auf der Strasse der Tausend Kasbahs
- Fès, die älteste der vier Königsstädte

Reisedaten

Diese Individualreise ist an Ihrem Wunschdatum buchbar.

Wir beraten Sie gerne zur besten Reisezeit und Verfügbarkeit der Unterkünfte.

Reiseroute



Reiseprogramm

1. Tag: Anreise nach Marrakesch (-)

Nach Ihrer Ankunft werden Sie in Ihr Hotel gebracht, wo Sie den restlichen Tag zur freien Verfügung haben und sich akklimatisieren können.

Übernachtung im Riad in Marrakesch

2. Tag: Marrakesch - Ouarzazate (F/-/A)

Bereits nach dem Frühstück brechen Sie auf nach Ouarzazate. Sie werden später auf dieser Reise noch genügend Zeit haben, Marrakesch zu entdecken. Auf der Fahrt überqueren Sie den Tichka-Pass, welcher im Hohen Atlas liegt. Im Vordergrund stehen heute sicher die Besichtigungen der Kasbah Taourirt und der imposanten, als UNESCO-Weltkulturerbe geschützte Kasbah Ait Benhaddou.

Übernachtung im Riad in Ouarzazate

Fahrzeit ca. 4 Std. (200 km)

3. Tag: Ouarzazate - Dünen von Chegaga (F/-/A)

Von Ouarzazate fahren Sie nach Westen bis Taznakht, dann drehen Sie nach Süden und fahren durch eine vorerst karge Gegend. Bis Fom Zguid geht es nun dem Fluss entlang mit vielen einzelnen Palmen, Oasen und Dörfern. Hier verlassen Sie die Asphaltstrasse und es beginnt die Piste durch eine weite Ebene mit vereinzelt Akazien. Sie überqueren den grossen ausgetrockneten Iriki-See. Dahinter beginnt das Dünenmeer von Chegaga. Am Abend geniessen Sie den Sonnenuntergang auf der höchsten Düne.

Übernachtung im Camp (Zeltcamp mit Betten und Duschen) in der Wüste

Fahrzeit ca. 4 Std. (260 km)

4. Tag: Dünen von Chegaga - N'kob (F/-/A)

Auf Pisten fahren Sie nach Osten durch die Dünen und Flussbette bis Mhamid. Von hier führt die Asphaltstrasse durch das untere Draatal mit schönen Blicken auf Wüste und Oasen. Bald erreichen Sie Zagora, die alte Karawanenstadt. Nun beginnt der berühmte Teil des Draatals mit seinen Millionen von Dattelpalmen. Bei Tanssikt zweigen Sie ab in die Berge und fahren bis N'kob.

Übernachtung in einer Kasbah in N'kob

Fahrzeit ca. 3.5 Std. (200 km)

5 Tag: N'kob - Tinerhir (F/-/A)

Über schmale Strassen überqueren Sie nun den Tazazert-Pass. Der Jebel Sarhro ist ein besonders malerischer und spektakulärer Teil des Anti-Atlas. Bald erreichen Sie die Strasse der Kasbahs zwischen Ouarzazate und Tinerhir. Immer wieder bieten sich herrliche Ausblicke. Als weiterer Höhepunkt gilt heute die grandiose Todraschlucht. Hier wachsen Palmen und Oleander. Die Felswände ragen links und rechts des Oued Todra bis zu 1000 m in die Höhe, Ziegen klettern auf schmalen Pfaden entlang der steil abfallenden Schlucht. Sie haben die Möglichkeit, einige Kilometer zu Fuss oder mit dem Auto zu erkunden.

Übernachtung im Riad in Tinerhir

Fahrzeit ca. 2.5 Std. (170 km)

6. Tag: Tinerhir - Midelt (F/-/A)

Nach dem Frühstück fahren Sie nach Midelt. Midelt liegt in dem eher kargen Tal zwischen den südlichen Ausläufern des Mittleren Atlas und den nördlichen Ausläufern des Hohen Atlas. Vor dem 20. Jahrhundert gab es hier keine dauerhaften Siedlungen. Stattdessen zogen die Stämme der Ait Izdeg in dieses Gebiet, um dort im Winter zu weiden. Heute besteht die Bevölkerung fast ausschliesslich aus Berbern, von denen die meisten aus den umliegenden Bergregionen sind. Bei einer Wanderung durch die Berberdörfer in Midelt erhalten Sie einen kleinen Einblick in das

einfache Leben der Berber

Übernachtung im Hotel in Midelt

Fahrzeit ca. 4.5 Std. (275 km) / Wanderzeit ca. 2 Stunden (5 km)

7. Tag: Midelt - Fès (F/-/-)

Das heutige Tagesziel ist die Königsstadt Fès. Die Strecke führt zunächst von Midelt aus über den Mittleren Atlas und durch dünn besiedeltes Forstgebiet mit Eichen, Zedern und diversen Nadelbäumen hinunter nach Azrou und Fès.

Übernachtung im Riad in Fès

Fahrzeit ca. 4 Std. (205 km)

8. Tag: Fès (F/-/-)

Nach dem Frühstück erkunden Sie die älteste der vier Königsstädte. Sie ist neben Marrakesch sicher die interessanteste Stadt Marokkos und mit einer der ältesten islamischen Universitäten das geistige Zentrum des Landes. Die Medina von Fès steht seit 1976 aufgrund ihrer aussergewöhnlichen Bedeutung als kulturelles und spirituelles Zentrum des Landes auf der Weltkulturerbe-Liste der UNESCO. Beginnen werden Sie Ihren Tag mit der Besichtigung dieser Medina. Am Nachmittag steht dann der Besuch vom Stadtteil Fès el Djedid auf dem Programm.

Übernachtung im Riad in Fès

Halbtätiger Stadtrundgang

9. Tag: Fès - Bin El Ouidane (F/-/A)

Durch den Skiort Ifrane und landwirtschaftlich genutztes Gebiet gelangen Sie entlang des Mittleren Atlas nach Beni Mellal. Die Provinzhauptstadt liegt in landschaftlich reizvoller Umgebung, auf dem Hügelplateau Dir, am Fusse des Djabal Tassemit, umgeben von Olivenhainen und Obstplantagen. Beni Mellal gilt als exzellenter Ausgangspunkt für Wanderungen in der schönen Umgebung.

Übernachtung im Hotel im Nachbarsort Bin El Ouidane

Fahrzeit ca. 6 Std. (412 km)

10. Tag: Bin El Ouidane - Ait Bouguemez (F/-/A)

Heute fahren Sie in Richtung Azilal und besuchen das Mgoun Geopark Museum. Dieses Museum erstreckt sich über eine Fläche von 1700 m² und präsentiert die Natur-, Kultur- und Landschaftsschätze des Geoparks. Danach geht es weiter in das wunderschöne Tal von Ait Bouguemez. Bei einer zweistündigen Wanderung erkunden Sie gemeinsam mit Ihrem Reiseleiter die Landschaft am Rande des Hohen Atlas.

Übernachtung im Hotel in Ait Bouguemez

Fahrzeit ca. 2 Std. (99 km) / Wanderzeit ca. 2 Stunden (6 km)

11. Tag: Ait Bouguemez (F/-/A)

Nach dem Frühstück spazieren Sie durch das Tal von Bougmez (oder das «glückliche Tal») und durch die Obstgärten bis zum kleinen Hügel von Sidi Moussa. Auf dem Gipfel des Sidi Moussa befindet sich eine kleine Speicherburg. Alternativ können Sie auch den Tag bei einer Berberfamilie verbringen und am Tagesablauf teilnehmen oder bei der Frauenkooperative des Dorfes gibt es auch die Möglichkeit bei der Teppichherstellung teilzunehmen.

Übernachtung im Hotel in Ait Bouguemez

Wanderzeit ca. 2 Stunden (8 km)

12. Tag: Ait Bouguemez - Marrakesch (F/-/-)

Auf dem Weg zurück nach Marrakesch machen Sie einen Abstecher zu den Wasserfällen von Ouzoud. Die höchsten und schönsten Wasserfälle Marokkos fallen in mehreren Etagen 110 m tief über rote Sinterterrassen nach unten. Kakteen, Feigenbäume, Oliven und Oleander vervollständigen das malerische Landschaftsbild.

*Übernachtung im Riad in Marrakesch
Fahrzeit ca. 4 Std. (200 km)*

13. Tag: Marrakesch (F/-/-)

Die am ersten Tag dieser Reise kurz gesehene «Perle des Orients» liegt Ihnen heute zu Füssen. Ihr Guide wird Sie durch den Palais de la Bahia führen. Hier kann man sich ein gutes Bild über den Prunk und Ausstattung (inkl. Harem) orientalischer Fürstenhäuser um die vorletzte Jahrhundertwende machen. Weiter geht es zu den Saadier-Gräbern, eines der schönsten Bauwerke der Stadt. Die Gräber sind in zwei Mausoleen untergebracht, die von einem schönen Garten umgeben sind. Die Bauten bieten Räume mit prachtvollen Mosaikfliesen und kunstvolle Holzarbeiten aus Zedernholz sowie Bogendurchgänge mit Marmorsäulen und Stalaktiten- und Trompenschmuck. Am Nachmittag entdecken Sie mit Ihrem Guide den verwinkelten Souk. Hier lässt sich das riesige Angebot an verschiedenen Waren und das Treiben der Händler beobachten. Bei gutem Handelsgeschick können Sie sich hier preiswert mit Souvenirs eindecken. Zudem werden Sie Zeuge des zweifellos grössten Schauspiels der Stadt. Der Platz Djemaa el Fna ist mit seinen Akrobaten, Tänzern, Schlangenbeschwörern, Märchenerzählern und Musikanten die bedeutendste Attraktion. Zur Dämmerung werden alle möglichen Garbuden aufgeföhren, welche orientalische Köstlichkeiten anbieten. Hier muss man mal gegessen haben.

*Übernachtung im Riad in Marrakesch
Halbtätiger Stadtrundgang*

14. Tag: Marrakesch (F/-/-)

Ganzer Tag zur freien Verfügung.

Übernachtung im Riad in Marrakesch

15. Tag: Marrakesch - Schweiz (F/-/-)

Sie werden von Ihrem Fahrer/Guide an den Flughafen gebracht und Rückflug in die Schweiz.

Hinweise: F = Frühstück, A = Abendessen

Programm-, Unterkunfts- und Preisänderungen vorbehalten

Im Preis inbegriffen

- Alle Transfers und Überlandfahrten
- Übernachtungen gemäss Programm in Hotels und Riads und Kasbahs im Doppelzimmer
- Ausflüge, Wanderungen und Aktivitäten gemäss Programm
- Mahlzeiten gemäss Programm
- Lokaler, englisch- oder französischsprachender Driverguide und lokale, englisch- oder französischsprachende Reiseleitung (Stadtrundgänge)
- Bewilligungen, Gebühren und Eintritte
- Beitrag für Klima- und Naturschutz (CHF 25.-)

Im Preis nicht inbegriffen

- Flüge nach/ab Marrakesch (gerne buchen wir die Flüge für Sie)
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Trinkgelder

Preise

- Richtpreis pro Person bei 2 Personen CHF 3150.- (3* Hotel Kategorie)
- Richtpreis pro Person bei 4 Personen CHF 2'250.- (3* Hotel Kategorie)
- Richtpreis pro Person bei 2 Personen CHF 3750.- (4* Hotel Kategorie)
- Richtpreis pro Person bei 4 Personen CHF 2850.- (4* Hotel Kategorie)

Hinweise

Individualreise «Natur & Kultur aktiv» mit lokalem, englisch- oder französischsprachendem Driverguide.

Die Flüge nach/ab Marrakesch sind nicht inbegriffen. Gerne buchen wir diese für Sie.

Klima: Heisse trockene Sommer und milde feuchte Winter bestimmen das Klima des Nordens. Im Landesinneren steigen im Hochsommer die Temperaturen auf 45°C und je südlicher es geht, nimmt die Regenmenge ab. Wo die Saharazone Richtung Algerien beginnt, ist es sehr heiss und es regnet spärlich. April bis November ist für den Norden eine angenehme Reisezeit, dagegen für den Süden, die Wüste und die Gegend um Marrakesch von Februar bis Mai und Oktober/November.

Individualreise: Die vorgeschlagene Reise kann Ihren individuellen Wünschen angepasst werden. Ebenso können wir Ihnen zusätzlich ein Vor- und/oder Nachprogramm offerieren. Gerne erstellen wir Ihnen ein entsprechendes Angebot.

